

„Rituale und Gottesdienste in der Klinik“ -

61. Tagung der Arbeitsgemeinschaft für evangelische Krankenhauseelsorge in Bayern

Vom 19. bis zum 21. Oktober tagte die Arbeitsgemeinschaft für evangelische Krankenhauseelsorge in Bayern in Bernried am Starnberger See.

60 Pfarrer, Pfarrerinnen und Diakone sowie 4 ehrenamtlich in der Krankenhauseelsorge Tätige tauschten sich über ihre Erfahrungen und neue Entwicklungen und Herausforderungen aus, wählten ihren Beirat neu, feierten gemeinsam Gottesdienste und Andachten und widmeten sich intensiv dem Thema: „Rituale und Gottesdienste in der Klinik“.

Als interessante Einführung in das Thema befasste sich Prof. Dr. Harald Schroeter-Wittke (Universität Paderborn) in einem Vortrag am ersten Nachmittag der Tagung mit „Prekären Situationen. Rituale im Krankenhaus“ .

Anschließend traf man sich mit den KollegInnen der einzelnen Fachbereiche, welche im Hinblick auf ihre Zielgruppen doch sehr unterschiedliche Erfahrungen machen. So gibt es die Seelsorge für die Akutkrankenhäuser, die Reha-Seelsorge, die Kinderkrankenhauseelsorge, die im Palliativbereich und die in der Psychiatrie tätigen Seelsorger sowie Stellen, die Gemeinde und Krankenhaus miteinander verknüpfen. Daneben sind in Bayern etliche Ehrenamtliche in den verschiedenen Feldern der Seelsorge aktiv; die anwesenden Ehrenamtlichen trafen sich ebenfalls zum Austausch.

Der erste Abend war dann den Berichten aus diesen Fachbereichen sowie dem Bericht des 1. Vorsitzenden Harald Richter (Bad Neustadt an der Saale) gewidmet.

Er engagiert sich neben seiner intensiven Beiratstätigkeit auch in der Konferenz für Krankenhauseelsorge in der EKD (ist hier stellv. Vorsitzender), Schwerpunkte sind dabei derzeit die ökumenischen Kontakte und die Mitarbeit am 1. Ökumenischen Bundeskongress für Krankenhauseelsorge, der 2017 in München stattfinden wird.

Der achtköpfige Beirat hat sich im vergangenen Jahr u.a. aktiv in den laufenden Pfarrerbildprozess der ELKB aktiv eingebracht, um dazu beizutragen, dass auch KlinikseelsorgerInnen „gut, gerne und wohlbehalten“ arbeiten können. Harald Richter erinnerte in seinem Bericht auch an die bereits 2013 vom Beirat überarbeitete Neufassung der Krankenhauseelsorgeordnung, die nun bis zum Ende des Jahres von den landeskirchlichen Stellen geprüft und verabschiedet werden soll. Einen weiteren Schwerpunkt der Beiratsarbeit bildete die Überarbeitung der auf der Tagung dann auch verabschiedeten Satzung, mit der sich die Arge eindeutig als Vertretung der haupt- und ehrenamtlich in der Seelsorge Tätigen positioniert.

PfarrerIn Susanne Rosa (Schweinfurt) berichtete aus dem synodalen Unterausschuss Ethik und PfarrerIn Isolde Schmucker (München) wurde aus ihrer Beiratstätigkeit verabschiedet .

Dem inhaltlichen Haupt – Thema der Tagung „Rituale und Gottesdienste in der Klinik“ widmeten die Teilnehmer sich am zweiten Tag in vielfältigen Workshops; zudem gestalteten sie – nach einer Idee von Dorothea Zimpel, Nürnberg - eine Ausstellung über „Räume mit Gott in der Klinik“ (evtl. Foto).

Am Abend waren Kirchenrat Michael Thoma (im Landeskirchenamt zuständig für Seelsorge und Beratung) und Pfarrerin Karoline Labitzke (Zuständigkeitsbereich: Palliativseelsorge) zu Gast und berichteten aus ihren Tätigkeitsfeldern und den aktuellen Schwerpunkten ihrer Arbeit; im Bereich der Palliativseelsorge wurde zum Beispiel eine umfangreiche und zeitintensive Erhebung durchgeführt, die es nun erlaubt, Art und Umfang des derzeitigen Einsatzes von (Klinik-)Pfarrern in diesem Arbeitsfeld zu benennen.

Schließlich bereicherte am späten Abend noch Kirchenrat Rüdiger Glufke am Flügel gemeinsam mit dem Tutzinger Saxophonisten Thomas Bouterwek die Tagung mit einem beschwingten Konzert!

Am dritten Tag beschloss das Plenum die weitere Förderung eines Ausbildungsprojektes in Seelsorge und Supervision in Tanzania durch die SIPCC (Society for intercultural pastoral care and counselling).

Eine Arbeitsgruppe hatte sich intensiv mit einem Positionspapier zur Ökonomie im Krankenhauswesen befasst und übergab den Entwurf zur Endredaktion nun an den Beirat.

Es wurde außerdem ein neuer Beirat gewählt, dem nun – unter der bewährten Leitung von Harald Richter - angehören:

FOTO vom Beirat, mit Namen

(nicht auf dem Bild: Dorothea Böhle, Erlangen, für den Reha - Bereich)

Von links: Susanne Rosa, Ekkehard Aupperle, Claudia Weingärtler, Wolfgang Reindlmeier, Bertram Linsenmeyer, Harald Richter, Dorothea Zimpel

Die Tagung endete mit der Einladung zur nächsten Jahrestagung (10. / 11. 10.16) in Neumarkt in der Oberpfalz und dem Hinweis auf den ersten Ökumenischen Kongress der Seelsorgenden im Krankenhaus und im Gesundheitswesen, der vom 15. bis zum 17. März 2017 in München stattfinden wird!

Kathrin Kaffenberger, Klinikseelsorgerin in Erlangen